

Vortrag und Gespräch

Die Jüdisch-Christliche Arbeitsgemeinschaft
lädt ein zu

Vortrag und Gespräch

mit *Rabbiner Konstantin Pal*, Erfurt

Chanukka

Das Fest des Sieges der Schwachen über die Starken
Das Wunder des Lichtes der traditionellen Lehre

Unterschiedliche Fragen bewegen uns zu diesem Fest. Wie begegnen Kulturen einander, wenn Machtfragen die Begegnung beherrschen. Damals – so die jüdische Erinnerung – wollten die griechischen Seleukiden ihre Kultur den Juden aufzwingen. Das hat zu einer konservativen Reaktion geführt. Wie stark aber muss die Abgrenzung sein? Wie wichtig ist es, eigenes gegen Fremdes zu bewahren? Welche Rolle spielt die Erinnerung an Helden, die für die alten eigenen Werte ihr Leben eingesetzt haben? Wie ist es dagegen mit dem Lernen von Fremden? Schließlich ist Chanukka auch das Fest des Sieges der Lernenden über die Gewaltmenschen. Wäre damals das Judentum im hellenistischen Eintopf untergegangen, wäre nie ein Christentum entstanden.

Ariowitsch-Haus

Hinrichsenstraße 14

am Donnerstag, dem 13.12.2012, 19 Uhr

Unterstützt durch den Landespräventionsrat Sachsen
im Rahmen des Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“

